PP 9320 Arbon Telefon: 071 440 18 30 Telefax: 071 440 18 70 Auflage: 11'500 9. Jahrgang

Amtliches Publikationsorgan von Arbon, Frasnacht, Stachen und Horn. Erscheint auch in Berg, Freidorf, Roggwil und Steinach.





Moderne Tradition







Zum Muttertag

Geschenks-Gutscheine für div. Massagen

Bei Won Gruber Praxis für Traditionelle Thaimassage Eichenstrasse 33b, 9320 Arbon Tel. 079 604 91 32

Renovation in der Metropol Drogerie

Da der gesamte Umbau des Migros-Centers Metropol verschoben wurde – Sie wurden in diversen Zeitungen darüber informiert – wird die beliebte Metropol Drogerie am Wochenende vom 19. April sanft renoviert.

Aus diesem Grunde wird die Drogerie am Samstag, 19.04.08, bereits um 13.00 Uhr schliessen und den Laden am Montag, 21.04.08, geschlossen halten. Am Dienstag, 22.04., wird am Vormittag auf der Mall im Migros Center eine Not-Drogerie angeboten. Ab Mittwoch, 23.04.08, präsentiert sich die Metropol Drogerie im neuen Kleid ab 8.00 Uhr.

Vom 23. – 26. April werden Sie mit vielen Überraschungen und **Spezialangeboten**

überrascht.



METROPOL-CENTER 9320 ARBON 071 446 40 90



Biogewächshaus ein «Gratis-Chrütli».
Wir freuen uns auf Sie. Ihr Gärtnerei-Kipper-Team und der Musikverein Güttingen







St.Gallerstrasse 213, 9320 Arbon.

≈ AKTUELL

Gute Zusammenarbeit

Die Stadt Arbon und der Verkehrsverein Arbon haben die gegenseitige Leistungsvereinbarung erneuert. Zweck der Vereinbarung ist die Fortführung und Verbesserung der bereits bestehenden, guten Zusammenarbeit. Da der Kanton gegenwärtig ein eigenes Tourismusprojekt durchführt, mit dem die bestehenden Tourismus-Strukturen im Kanton überprüft werden, wurde die Leistungsvereinbarung auf die nächsten zwei Jahre ausgelegt. Gemäss der neuen Leistungsvereinbarung leistet die Stadt einen jährlichen Beitrag von 75 000 Franken an den Betrieb des touristischen Infocenters Arbon, das dem Verkehrsverein gehört. Mit der Durchführung von verschiedenen Märkten, dem Verkauf von Badeabonnementen und SBB-Tageskarten sowie mit der Organisation der offiziellen 1.-August-Feier bietet das Infocenter im Auftrag der Stadt auch Service-Public-Dienstleistungen an. Das Seenachtsfest bleibt eine Veranstaltung des Verkehrsvereins.

Stadtkanzlei Arbon

Langer Weg vom Öpfel zum Ringli

Insgesamt 378 Leute aus der näheren und weiteren Umgebung informierten sich in den vergangenen Tagen über die Herstellung der Öpfelringli in der neuen Produktionshalle der Öpfelfarm von Monika und Roland Kauderer in Olmishausen, Steinebrunn.



Ausgerüstet mit allerlei Hygienebekleidung, tauchte Gruppe um Gruppe in die Welt der Öpfelringli ein, und viele staunten über den langen Weg vom saftigen Jonagold-Apfel bis hin zum feinen getrockneten Ringli. Geöffnet ist der Laden am Mittwoch von 13 bis 19 Uhr sowie am Samstag von 8 bis 17 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung. – Weitere Infos unter kauderer@oepfelfarm.ch.

20-Mio.-Baustelle der Mosterei Möhl nimmt Formen an

Zukunftsweisend



Den Inhalt von 40 Lastenzügen hievt ein gewaltiger «Toggenburger»-Kran diese Woche in den Neubau der Mosterei Möhl AG in Stachen.

Die Verkehrsbehinderungen an der St.Gallerstrasse in Stachen deuten es an: Bei der Mosterei Möhl AG wird ein weiteres historisches Kapitel geschrieben. Durch das Dach des 20-Mio.-Neubaus versenkt ein Riesenkran das gesamte Equipement für die neue Abfüllanlage, die im Juni in Betrieb genommen wird.

In der vor acht Jahren installierten Abfüllanlage der Mosterei Möhl AG werden bald nur noch Glasflaschen abgefüllt. Denn die neue PET-Anlage mit einer Leistung von stündlich 10 000 Litern im ersten Stock des 70 Meter langen, 35 Meter breiten und zwölf Meter hohen Neubaus wird im Juni in Betrieb genommen. Derzeit werden die letzten Maschinen der Zulieferfirma Krones AG aus Neutraubling (östlich von München) angeliefert und anschliessend während fünf Wochen montiert. Bis Ende Mai sollte auch der gesamte Neubau fertiggestellt sein, so dass anfangs Juni mit dem Produktionsbeginn in der neuen Abfüllanlage gerechnet wird. In der Zwischenzeit werden auch der Kran demontiert, das Gerüst entfernt und das gewaltige Zelt mit dem provisorischen Handelsprodukte-Lager abgebrochen. Und bis Mitte Juni sollte schliesslich auch der Platz zwischen dem Laden und dem Neubau frisch geteert sein, womit sämtliche Behinderungen für die Kundschaft eliminiert sein werden.

Saft weiterhin in Bügelflaschen

So revolutionär wie die neue Anlage wird auch das System der PET-Abfüllung sein. Im Gegensatz zu früher, als die PET-Flaschen abfüllbereit von der Bischofszeller Firma Biplast AG nach Stachen transportiert wurden, liefert heute die Firma Resilux aus Bilten reagenzglasähnliche Rohlinge, die erst in der neuen Anlage aufgeblasen werden. Dadurch wird nicht nur «weniger Luft» transportiert, sondern durch die Einsparung eines Arbeitsganges auch die Bruttomarge erhöht. Ausgedient haben die Kartonschachteln als Verpackung, denn in der von drei bis vier Mann bedienten Abfüllerei wird künftig mit Schrumpfpackungen für PET-Flaschen gearbeitet. - Tradition wird jedoch bei der Mosterei Möhl AG nach wie vor gross geschrieben: Bügelflaschen bleiben im Sortiment, denn der beliebte Möhl-Saft ist einfach zu schade, um ihn in PET-Flaschen abzufüllen!

De- facto

EVP weckt Werte

Die Grossratswahlen im Kanton Thurgau sind nun schon wieder Vergangenheit. Nach drei Jahren Wahlkampf in Arbon (Stadtparlaments-, Nationalrats- und Grossratswahlen) können sich die Parteien eine kurze Ruhepause gönnen. Die EVP schaut auf eine gute Grossratswahl zurück; mit total zwei Mandatsgewinnen hat sie wieder Fraktionsstärke erreicht.

Wir sind hier besonders glücklich, dass Regula Streckeisen den Sprung ins Parlament nach vieriähriger Pause (wegen eines taktischen Fehlers) wieder geschafft hat. Sie war als Grossrätin bis vor vier Jahren sehr engagiert und hat immer wieder wichtige Themen im Parlament zur Sprache gebracht. Nach der «erzwungenen» Ruhepause wird sie mit Sicherheit dort wieder fortfahren. wo sie seinerzeit aufgehört hat. Sie hat wesentlich die Parteipolitik als Kantonale EVP-Präsidentin geprägt und hat uns in Arbon immer sehr unterstützt. Der EVP-Slogan «EVP weckt Werte» ist im ganzen Kanton aufgefallen und hat eines unser Hauptanliegen wirkungsvoll unterstrichen.

Nach der Arboner Tagung vom 12. Januar 2008 «Aufbruch in Arbon / Werte als Orientierung für eine langfristige Stadtentwicklung (arbor felix)» hat sich eine überparteiliche Gruppe von Menschen gebildet, die sich der wichtigen Werte-Diskussion vertieft annehmen will. Die erste Zusammenkunft findet am 19. April statt. Wir sind sehr gespannt, was sich daraus für Arbon entwickeln wird!

PS: Weitere Bürger und Bürgerinnen sind immer herzlich willkommen, in dieser Gruppe mitzutun.



Roman Buff, Präsident EVP Arbon

MB KÜCHEN & BÄDER

Mikrowellen-Kompakt-Backofen



Dampfgaren 7 Mikrowellenstufen Heissluft bis 225°C

MB Aktionspreis

790.00 inkl MwSt/exkl VRG

statt Fr. 990.00 exkl. VRG

angenehm

anders!

9320 ARBON, VIS-À-VIS POST, TELEFON 071 447 80 10



Jennifer Hähni Beratung und Verkauf

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr LANDI-Team

Eröffnungsfeier in der Metropol Drogerie

Die Metropol Drogerie präsentiert sich wieder im neuen Kleid! Gerne laden wir Sie ein, um von diversen Angeboten zu profitieren. Sie können Ihr Glück herausfordern und in dieser Eröffnungswoche bis zu 12% bei Ihrem Einkauf **SDATEN.** Sie fragen sich, wie? Dann schauen Sie doch vorbei und lassen Sie sich

Bei jedem Einkauf erhalten Sie ein hauseigenes Körperöl mit angenehmem Lotusduft. Dieses ist sehr gut geeignet zum Massieren und zur Pflege trockener

Alles auf einen Blick:

Aktivitäten: gegen Voranmeldung können Sie am Donnerstag, 24.04., ab 13 Uhr selbst ein Vogel Herbamare Kräutersalz herstellen und mit nach Hause nehmen. Ideal auch für Familien! Rufen Sie an oder kommen Sie vorbei, um bereits ietzt Ihren Platz zu reservieren.

<u>Degustationen und Demonstrationen:</u> Relaxis Kopfmassage — lassen Sie sich mittwochs ab 10 Uhr mit einer Kopfmassage verwöhnen

In der Migros Mall: freitags und donnerstags immer nachmittags Demonstration des Fitness Gerätes «Power Plate» - fit werden in nur 10 Minuten



Vogel Kräuter Salze – das feine Salz aus der Region für die gesunde Küche Strath Aufbau- und Stärkungsmittel – für jung und alt zum fit werden und bleiben. Jedes Kind erhält einen blauen Ballon.

Spezialangebote: Taft Haarlinie Duos zum Aktionspreis statt Fr. 11.90 nur

Bis zu 12% sparen auf Ihren gesamten Einkauf (nicht kumulierbar).

Topinambur Kautabletten mit Erfolg zum Traumgewicht.





NICHT VERPASSEN:

Der neue «Mister Schweiz» Stephan Weiler ist bei uns zu Besuch! Am Freitag, 25. April, von 16 bis 17 Uhr! Holen Sie sich Ihr persönliches

GRATIS bei Ihrem Einkauf:

hauseigenes Körperöl auf Basis von Joiobaöl mit Lotusduft plus einen Massagehandschuh im Gesamtwert von Fr. 20.-



Ihr RENAULT-Partner in dieser Region

Dorf-Garage Paul Hertach

Arbonerstrasse 7 9315 Neukirch-Egnach Tel. 071 477 15 32

www.hertachneukirch.ch



RENAULT Twingo erhältlich ab Fr. 12'990.zum Probefahren bereit!

≈ ALLTAG

Aus dem Stadtparlament

Sanierung Feuerwehrdepot / Objektkredit

Der vom Stadtrat für die Sanie rung des Feuerwehrdepots Arbon beantragte und von der vorberatenden Kommission befürwortete Obiektkredit von 650 000 Franken zu Lasten der Investitionsrechnung wird vom Stadtparlament einstimmig genehmigt.

Sanierung und Erweiterung Schlosshafen Arbon um 150 Plätze für 6.7 Mio. Franken

Die vom Stadtrat beantragte und von der vorberatenden Kommission mit 6 Stimmen bei 1 Enthaltung befürwortete Sanierung und Erweiterung des Schlosshafens Arbon um 150 Plätze in der Höhe von 6.7 Millionen Franken wird vom Stadtparlament mit 24 : 1 Stimmen bei 5 Enthaltungen genehmigt. Dieser Beschluss unterliegt gemäss Art. 7 der Gemeindeordnung obligatorisch einer Volksabstimmung. Die Sanierung und Erweiterung des Schlosshafens Arbon wird dem Souverän am 28. September 2008 zur Genehmigung unterbreitet.

Teilrevision Hafenreglement

Das Hafenreglement vom 28. Juni 1999 wird im Zusammenhang mit dem Beschluss über die Sanierung und Erweiterung des Schlosshafens Arbon teilrevidiert Das Stadtparlament hat die betreffenden Artikel des Reglements in einer 1. Lesung behandelt. Die 2. Lesung findet an der Parlamentssitzung vom 27. Mai statt.

Parlamentarische Vorstösse

Von der Fraktion SP und Gewerkschaften sind zwei Postulate eingereicht worden betreffend «Konzept Strandbad Arbon» und «Förderung von Solarenergie». Die Vorstösse sind zur Beantwortung an den Stadtrat weitergeleitet worden.

Rücktritt Trudy Aepli, CVP

Per 15. April 2008 hat Trudy Aepli, CVP, ihren Rücktritt aus dem Stadtparlament eingereicht. An der Sitzung vom 15. April hat das Stadtparlament den Rücktritt zur Kenntnis genommen und Trudy Aepli verabschiedet.

Büro des Stadtparlamentes

Genossenschaft Hallenbad Arbon informiert Mitglieder

Amriswil statt Arbon?

In einem Brief an die Genossenschafter informiert Präsident Hanspeter Belloni über das Proiekt «Hallenbad Arbon». Vor der GV am 16. Mai wird mit einer Meinungsumfrage ermittelt, ob sich die Genossenschaft an einem regionalen Hallenbad - möglicherweise in Amriswil - beteiligen soll.

Hanspeter Belloni, was ist seit Ihrer Präsidiumsübernahme im Iuni 2007

Hanspeter Belloni: Ich habe das Präsidium mit dem Ziel übernommen, dass in spätestens vier lahren ein Abschluss der 30-jährigen Geschichte der Genossenschaft Hallenbad Arbon erzielt werden kann. Es kann nicht sein, dass wir weitere 30 Jahre auf ein Hallenbad warten und die Genossenschafter ihre Anteile allenfalls noch «vererben» müssen. Bereits im August hat die Projektgruppe unter der Leitung von Roland Widmer ihre Planung wieder aufgenommen. Auf den Traktanden standen u.a. die Plausibilisierung der Energiezahlen.

Stimmt es, dass die Firma Iveco weniaer Abwärme liefert?

Leider wurden wir bereits im August in Kenntnis gesetzt, dass die Iveco zukünftig ihre Prüfstände modernisieren und die EDV vermehrt Einzug halten wird. Das heisst für uns. dass wir für einen Winterbetrieb noch weniger «heisses Wasser» erhalten werden. Es wäre sicher unverständlich, diese Tatsache einfach zu ignorieren und weiterzumachen, ohne eine Garantie für die Zukunft zu haben. Dies löste bei der Projektgruppe Verunsicherung aus und es wurden Alternativen gesucht.

Amriswil will ein Hallenbad bauen... Amriswil wird eine Studie für den Bau eines Hallenbades in Auftrag geben. Vorausgesetzt wurde, das Amriswiler Volk stimmt dem Budgetposten von 50 000 Schweizer Franken zu, was dann auch an der Budgetversammlung am 10. Dezember 2007 erfolgt ist. Bereits vor dieser Gemeindeversammlung stand ich in Kontakt mit Stadtammann Peter Kummer und signalisierte unsere Bereitschaft, bei der Machbarkeitsstudie unsere bisherigen Vorarbeiten. Erkenntnisse und Abklärungen einzubringen. Schliesslich wollen wir ia eine regionale Lösung; warum also nicht ein Hallenbad in Amriswil?

Am 8. Januar fand ein Treffen mit Mitgliedern des Stadtrates Arbon statt. Weshalb?

Am 8. lanuar trafen sich Roland Widmer. Heinz Benz und ich mit Martin Klöti, Reto Stäheli und Gregor Wick zu einer offenen Aussprache bezüglich des Projektes «Traglufthalle Arbon», der rückläufigen Fernwärmelieferung von der Iveco sowie der Studie von Amriswil. Martin Klöti signalisierte ganz klar - sollten die Betriebskosten nicht kostendeckend sein, sei die Stadt Arbon an einer Traglufthalle nicht interessiert. Die Stadt Arbon könne bezüglich Schwimmbad den Steuerzahlern nicht noch mehr Defizit zumuten. Seitens der Iveco habe die Stadt keine Infos, dass im Sommer auf Abwärme verzichtet werden müsse.

Wie ist der heutige Stand? Am 18. lanuar hatten Roland Widmer und ich mit Peter Kummer. Stadtammann von Amriswil, eine Besprechung. Wir haben ihm ein Exemplar unserer Machbarkeitsstudie überreicht und ihn darauf hingewiesen, dass wir an einer regionalen Lösung interessiert sind. Wir haben dem Stadtammann offeriert. dass - auf Wunsch der Stadt Amriswil - ein Vertreter unserer Proiektgruppe Einsitz in einer späteren Projektgruppe «Hallenbad Amriswil» nehmen könnte. Im Moment existiert noch keine Projektgruppe in Amriswil. Die Stadt will zuerst die Studie in Auftrag geben, bevor sie weiter entscheidet. - Vorerst können wir also nur zuwarten, was in Amriswil passiert.

Aus dem Stadthaus **Papiersammlung**

Satus / VPOD Arbon organisiert am Samstag, 19. April, eine Papiersammlung. Bitte das gebündelte Papier frühmorgens gut sichtbar am Strassenrand bereitlegen. Für Rückfragen und Reklamationen steht die Kontaktstelle unter 079 200 13 59 zur Verfügung. Nicht in die Papiersammlung gehören: Tetra- und Milchpackungen, verschmutztes Papier wie Haushaltspapier, Taschentücher. Papierservietten sowie alle mit Plastik- oder Alufolien beschichteten Papiere. Diese bitte im Haushalt-Kehricht entsorgen.

Stadt und IG Landquartstrasse laden zur Mitarbeit ein

Mit einem Flyer laden die Stadt Arbon und die IG Landquartstrasse am Montag, 28. April, um 17 Uhr alle Interessierten zum ersten Workshop «Aufwertung und Sanierung der Landquartstrasse» ein. Grundlage ist ein von der Stadtentwicklung und der IG erarbeitetes Arbeitsprogramm, Im Rahmen von drei Workshops erarbeiten die Teilnehmenden unter der Federführung der Stadt und mit Hilfe von Experten bis Ende lahr ein Proiekt für die Aufwertung der heute vom Verkehr stark belasteten Quartierstrasse. Im ersten Workshop wird die heutige Situation diskutiert: Was kann wie überhaupt verändert werden? Welche Themen stehen aus Sicht von Experten und der Quartierbevölkerung im Vordergrund? Für die Teilnahme am Workshop ist keine Vorbereitung notwendig. Erwartet wird iedoch. dass die Teilnehmenden an allen drei Workshops teilnehmen. Moderiert wird der Anlass von Thomas Stadelmann, Leiter Stabsstelle Stadtentwicklung, und Thomas Kieliger, Projektleiter der Stadt im Projekt «Neue Linienführung Kantonsstrasse». Die Aufwertung der Landquartstrasse ist eine vom Kanton Thurgau und der Stadt Arbon finanzierte Teilaufgabe des Projekts «Neue Linienführung Kantonsstrasse». Eine persönliche Anmeldung für die Teilnahme ist erforderlich, die Anzahl der Teilnehmenden ist beschränkt. Anmeldung bis 23. April an anja.schneider@arbon.ch

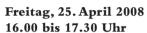
Stadtkanzlei Arbon

auch am montag ganztags geöffnet

apotheke arbon.ch

Die Apotheke mit Haus-Lieferdienst in der Altstadt Arbon Bestellen Sie auch im Internet. Dr. B. und L. Kreyenbühl

EINLADUNG ZU «HAPPY HOURS» MIT «ÖRGELI WERNI»





- Wir sind: ein familiär geführtes Heim zur Betreuung und
 - Pflege von betagten oder behinderten Menschen
 - Zentral gelegen
 - Preisgünstig, bei höchstem Qualitätsstandard

Stossen Sie mit uns auf den neuen Monat an. Benutzen Sie die Gelegenheit, uns in unverbindlicher Atmosphäre kennen zu lernen

HEKA ARBON GMBH, Alters- und Pflegeheim «National» Leitung: Karl Diener, Betriebsoek, BVS, Brühlstr. 3, 9320 Arbon Tel: 071 446 18 88, E-Mail:kdiener@active.c

Brauchen Ihre Hände einen neuen Look? Dann nichts wie zur Manicure in Ihrer neuen DROPA Arbon.

Drogerie und Dienstleistungs-Zentrum in einem.

Einkaufszentrum Novaseta in Arbon: 071 446 27 42 und Denia Popp: 079 673 34 08

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bon: 10% auf Ihre Erst-Reservation für einen **Manicure-Termin** (bis zum 12. Mai 2008)





Montag, 21. April 2008, 20.00 – 22.00 Uhr. Schulungszimmer Ev. Kirchgemeinde

Scheidungskinder Wenn Mama und Papa eigene Wege gehen...

Herr Peter von Tessin, Psychotherapeut SG. berichtet über seine Erfahrungen. – Im Anschluss wird den interessierten Zuhörern genug Gelegenheit gegeben, Herrn von Tessin Fragen zu stellen.

Freiwilliger Unkostenbeitrag

Öffentliche Auflage Baugesuch

Grundeigentümer: Allmendinger Robert,

annenstrasse 7 9220 Rischofszel

egründet Einsprache erheben.

haus mit Tiefgarage

Parzelle: 287

Gesuchsteller: Baukonsortium Bressan+Suter

9326 Horn, p.A. Hector Bressan AG, Seestrasse

Vorhaben: Abbruch best. 4-Familien-Haus mit

reistehenden Garagen, Neubau Mehrfamilien

Flurname/Ort: Bahnhofstrasse 4, 9326 Horn

Öffentl. Auflage: vom 18. April- 7. Mai 2008

emeindekanzlei, Tübacherstr. 11, 9326 Horn

Einsprache: Wer ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der öffentlichen Auflagefrist bei der Gemeindebehörde schriftlich und

orn 16 April 2008 Gemeindeverwaltung Horn TG

S T A D T A R B O N

Auflage von Baugesuchen

Bauherrschaft: TDC Switzerland AG.

Hagenholzstrasse 20/22, 8050 Zürich

Sonnenhügelstrasse 51, 9320 Arbon

Bauherrschaft: TDC Switzerland AG.

Hagenholzstrasse 20/22, 8050 Zürich

Bauvorhaben: Mobilfunkanlage

Bauparzelle: 581, Niederfeld 48,

Bauherrschaft: Swisscom (Schweiz)

AG, Krügerstrasse 9, 9001 St. Gallen

Bauvorhaben: Mobilfunkanlage

Bauparzelle: 14, Niederfeldstrasse

Auflagefrist: 21. April bis 10. Mai 08

Planauflage: Abteilung Bau, Stadt-

Einsprache: Einsprachen sind inner-

halb der Auflagefrist schriftlich und

begründet an die Politische Gemeinde

haus, Hauptstrasse 12, 3. Stock

(Swisscom/ ARSD und

52 (Gries), 9320 Stachen

Orange/TG0731A)

Arbon zu richten.

Bauvorhaben: Mobilfunkanlage

(Sunrise/TG448-1)

(Sunrise/TG446-1)

9320 Stachen

Bauparzelle: 1955,

HORNO



Altpapiersammlung

Durchgeführt vom Satus / VPOD Arbon

Samstag, 19. April 2008

Mitgenommen werden gebündelte Zei-tungen, Heftli, Illustrierte und Prospekte. Karton ist separat, zerlegt und verschnürt hereitzuhalten Wir bitten Sie, das Abfuhrgut frühzeitig am Sammeltag vor 8.00 Uhr zum Abho-len bereitzustellen.

Kontaktstelle: Tel. 079 200 13 59

Auskunft: Freitag 18.00 – 21.00 Uhr Samstag 07.30 – 16.00 Uhr

Bauherrschaft: Sekundarschulgemeinde Arbon, Rebenstrasse 4

Sekundarschulhaus Stacherholz

Bauparzelle: 4177. Stacherholzstrasse 34, 9320 Arbon

Kellerwiesenstr. 30, 9034 Eggersriet

Bauherrschaft: Kerec Renato, Romanshornerstr. 30, 9320 Arbon

Bauvorhaben: Änderung

Bauparzelle: 3867, Romanshornerstrasse 30. 9320 Arbon

Marlen, Chriesiweg 9, 9320 Frasnacht

Bauparzelle: 729, Chriesiweg 9, 9320 Frasnacht

Bauparzelle: 750, Rotbuchenstrasse 4, 9320 Frasnacht

Bauvorhaben: Neugestaltung Sitzplatz (Erweiterung und Windschutz-

Bauparzelle: 3964, Weststrasse 21,

haus, Hauptstrasse 12, 3. Stock

Arbon zu richten.

Auflage von Baugesuchen

9320 Arhon

Bauvorhaben: Erweiterung

Bauherrschaft: Zutt Martin. Bauvorhaben: Fensterersatz

Bauparzelle: 2126, 2127, 2128. Metzgergasse 3, 5, 7, 9320 Arbon

Fassadenfarhe

Bauherrschaft: Bigler Thomas und

Bauvorhaben: Terrainstützmauer

Bauherrschaft: Seiz Patrik. Rotbuchenstrasse 4, 9320 Frasnacht

Bauvorhaben: Sichtschutzwand

Bauherrschaft: Niederkofler Eva. Weststrasse 21, 9320 Arbon

verglasung), Sonnenkollektoren

Auflagefrist: 18. April bis 7. Mai 08

Planauflage: Abteilung Bau, Stadt-

Einsprache: Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde

≈ VITRINE

«LaLeLu» im ZiK

Am Sonntag, 20. April, um 19 Uhr gastieren drei in Arbon bekannte Sänger mit Sängerin im ZiK in Arbon. «LaLeLu» – das ist A-cappella-Comedy vom Feinsten. Das ist perfekter Satzgesang, originelle Arrangements und Eigenkompositionen, überraschende Stimmimitationen verpackt in skurrile, zeitweise bitterböse Satiren.

In ihrem neuen Programm werden die vier Gesangskomiker aus Hamburg endlich erwachsen und widmen sich der ultimativen Katastrophe im Leben eines jungen Paares: der Hochzeit. Die Ausgangssituation ist verfahren genug: da ist ein Fahrlehrer, der nicht abschleppen kann; ein reicher Hanseatensohn kurz vor der Zwangsverheiratung; ein kleinwüchsiger Single-Club-Kellner; und eine hysterische Blondine, die sich nicht entscheiden kann. Anbagger-Epos, afrikanische Operette, Kostümporno, Gewerkschaftsrevue, Hörbuch-Musical und katholische Zombie-Romanze in einem - «LaLeLu» hat für dieses Programm gleich mehrere Genres neu erfunden.



«LaLeLu» tarnen gesangliche Perfektion mit scheinbar arglosem Übermut, als wäre alles nur ein Witz. Ist es auch - nur eben ein besonders guter.

Vorverkauf: Bürocenter Witzig. Arbon, 071 447 30 00, Infocenter Arbon, 071 440 13 80 oder www. kulturlaebt.ch. Bar und Abendkasse ab 18 Uhr offen.

Aus dem Stadthaus Arbon Wir gratulieren

Im Evangelischen Alters- und Pflegeheim in Arbon kann am kommenden Montag, 21. April, Nelly Dörig-Rupper ihren 90. Geburtstag begehen. Wir gratulieren der Jubilarin auf diesem Weg ganz herzlich und wünschen ihr alles Gute. Stadtkanzlei Arbon

Ein Jahr «Natürli» im Städtli



«Natürli essen.trinken.schenken» hat sich bestens im Arboner Städtli etabliert und integriert. Ein feines Sortiment an Bioprodukten, Weinen, Käse, Süssigkeiten, Essig und Ölen, regionalen Spezialitäten und vielen anderen Köstlichkeiten erfreut sich grosser Beliebtheit, ebenso die individuell zusammenaestellten «Natürli»-Geschenke. Am Freitaa. 18., und am Samstag, 19. April, feiert das «Natürli» bereits sein Ein-Jahr-Jubiläum. An diesen beiden Taaen können sich die Kunden einen lubiläumsrabatt auf ihren gesamten Einkauf im «Natürli» erspielen. Das «Natürli»-Team mit Zita Bont, Birgit Hollenstein, Patricia Klein, Selma und Yvonne Schaffhauser freut sich auf ein gelungenes Jubiläum mit zahlreichen Gästen.

Jubla reiste nach Hollywood



Jungwacht / Blauring Arbon verbrachte die zweite Ferienwoche unter dem Motto «Hollywood» in Appenzell. Geblieben sind unvergessliche Erinnerungen an ein tolles Lager. Dank den grosszügigen Spenden von Etavis, Ender Liegenschaftsverwaltung, AFG, Caviezel Arbon, Seegarage Bärtsch und Banderet Holz Arbon wurden vom Küchenteam spezielle und feine Menüs gekocht. Der Dank gilt natürlich auch den Eltern für die vielen feinen Sachen, welche die Kinder mit Genuss verspeisten. Nun sind alle wieder gesund zu Hause. Was bleibt, sind Erinnerungen an ein wunderschönes und abwechslungsreiches Lager ohne Zwischenfälle.

Enttäuschte Hundehalter

Sie verliessen enttäuscht den See parksaal, als ihnen Stadtammann Martin Klöti unmissverständlich kundgetan hatte, dass an der Leinenpflicht der vierbeinigen Lieblinge im Seeufergebiet nicht gerüttelt werde. Anlass zu dieser unmissverständlichen Erklärung gab die Frage von SVP-Fraktionschef Andrea Vonlanthen, der sich mit den Hundehaltern solidarisch erklärte und dem Stadtrat vier Fragen zum Leinenzwang stellte. Dabei wies er auf die Verärgerung von zahlreichen Hundehaltern und die aus diesem Grund 800 gesammelten Unterschriften gegen den Leinenzwang hin und wollte wissen, weshalb die Exekutive nicht auf eine Kompromisslösung hingehe, wie sie die IG «Hundehaltung mit Vernunft» angeregt habe. Stadtammann Klöti blickte nochmals auf die Leinenpflicht-Geschichte zurück und betonte, dass die erlassenen Vorschriften die öffentlichen Anlagen von Arbon - «deretwegen unsere Lage geschätzt wird» - qualitativ aufwerten sollten. So habe sich der Stadtrat auch nach zwei Gesprächen mit der IG Hunde nicht in der Lage gesehen, die festgelegten Massnahmen zu entschärfen Der Stadtrat habe nichts anderes getan, als das kantonale Gesetz verbindlich umzusetzen. Und Mar tin Klöti liess nicht unerwähnt. dass es «durch die klaren Verhält nisse nicht bloss Verärgerung, sondern durchaus auch sehr viel Zustimmung gegeben» habe. Verstärkt wurde der Vorstoss von

Andrea Vonlanthen durch ein Flugblatt der Hundehalter, die im Saal zahlreich anwesend waren. Diesen Appell an die Parlamentarier schien dem Stadtammann nicht zu gefallen, denn anstelle eines gewissen Verständnisses wies er auf drei Fehler hin, die er im Flugblatt ausmachte. So unterstrich er, dass die 800 gesammelten Unterschriften nicht ausschliesslich von Arbonern stammen und dass er darum bitte, die exekutive Kollegialität zu respektieren und zu akzeptieren. Wenigstens signalisierte er auf eine Zusatzfrage hin, dass der Dialog wichtig und er durchaus bereit sei, nochmals eine Delegation der IG Hunde zu empfangen. Fortsetzung folgt?



Ihre Adresse wenn's um's Bauen geht. - Bei uns erhalten Sie komplette Lösungen zu Fixpreisen.

www.feckerholzbau.ch info@feckerholzbau.ch Telefon 071 290 10 65 071 290 10 66 079 286 52 02 Natel



Stephan Hollenstein Leiter UBS Arbon Tel. 071-447 79 00 stephan.hollenstein@ubs.com





MUMEN THALER

Buchhandlung Papeterie Töpferei Viele Geschenkideen

Rathausgasse 6 Arbon Tel. 071 446 12 83 Fax 071 446 79 82 www.mumenthaler-arbon.ch



LEVAG





Mitalied des STV | USF

• Steuerberatungen

≈ GEWERBE THURGAU OBERER BODENSEE

Mumenthaler – Bürobedarf, Buchhandlung, Papeterie an der Rathausgasse 6 in Arbon

Am Mittwoch, 23. April, dem «Welttag

des Buches», wird die Kundschaft in der

Buchhandlung und Papeterie Mumen-

thaler im Arboner Städtli mit einem klei-

nen Präsent beglückt («s'hett, so lang

s'hett»). Obwohl sich Dieter und Ursula

Bleifuss-Mumenthaler allmählich aus

dem Geschäft zurückziehen möchten, le-

gen sie nach wie vor grossen Wert auf

Vielseitigkeit und fachkundige Beratung.

Klein, flexibel, effizient, schnell



Als der Rorschacher Caspar Rebmann im Jahre 1873 die Liegenschaft an der Rathausgasse 6 in Arbon für 7200 Franken käuflich erwarb, war diese bereits über 70 Jahre alt. Danach dauerte es nochmals über sieben Jahrzehnte, bis der gelernte Buchhändler Alex Mumenthaler







Telefoninstallationen

EDV-Netzwerke

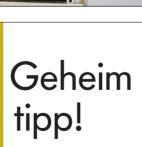
Beleuchtungskörper



1946 eine Buchhandlung mit Papeterie eröffnete, 30 lahre später stieg Tochter Ursula zusammen mit ihrem Gatten Dieter Bleifuss in die Fussstapfen ihres Vaters. Inzwischen sind weitere 32 lahre vergangen, doch nach wie vor steckt viel Herzblut in einem Betrieb, der durchaus auch für kreative Jungunternehmer eine Existenzgrundlage darstellen könnte. Gerne sind Ursula und Dieter Bleifuss-Mumenthaler jederzeit zu weiteren Infos für mögliche Ladenmieter (auch andere Nutzungen denkbar) bereit. Bis es so weit ist, gilt jedoch im alteingesessenen Familienunternehmen die Devise: klein. aber sehr flexibel, effizient, schnell und zuverlässig! - Weitere Infos unter www.mumenthaler-arbon.ch

















druckerei mogensen gmbh berglistrasse 27 • 9320 arbon tel. 071 446 11 34 • fax 071 446 55 20 info@m-druck.ch • www.m-druck.ch

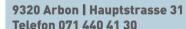




RAIFFEISEN









Walhallastrasse 1, 9320 Arbon Tel. 071 446 16 36 · Fax 071 477 23 27







≈ AMTLICH

Zivilstandsnachrichten vom 1. bis 31. Januar 2008

Geburten

Nachtrag Dezember 2007: in St. Gallen:

31. Hassan, Jeanine, Tochter des Hassan, Haval, irakischer Staatsangehöriger, und der Hassan, Jana, slowakische Staatsangehörige, in Arbon.

in Heiden AR:

27. Zei, Luca Alfiero Floriano, Sohn des Zei, Marco, von Siblingen SH, und der Zei, Manuela, von Siblingen SH und Eggersriet-Grub SG, in Arbon.

in St.Gallen

- **o7. Beck, Sarah Melissa,** Tochter des Beck, Jürgen, von Arbon, und der Beck, Monika, von Arbon und Leimbach AG, in Arbon.
- **o9. Neff, Fabio Roberto Curtis,** Sohn der Neff, Rahel, von Appenzell AI, in Arbon.
- **11. Moschen, Samira Sara,** Tochter des Moschen, Christian Julius, von Rickenbach LU, und der Moschen, Vjollce, von Thal SG und Rickenbach LU, in Arbon.
- **20. Frehner, Sina Sophia,** Tochter des Frehner, Thomas, von Urnäsch AR, und der Frehner, Natalia Teresa, von Urnäsch AR und Rüti bei Lyssach BE, in Arbon.
- **28. Wiget, Lino,** Sohn des Wiget, Roger, von Uzwil SG, und der Wiget, Sabine Birgit, von Arbon und Uzwil SG, in Arbon.

in Münsterlingen TG:

- **17. Valentin, Marcel Lucas,** Sohn des Valentin, Rolf, von Allschwil BL, und der Valentin, Barbara Elisabeth, deutsche Staatsangehörige, in Arbon.
- **25. Mustafi, Muhammed,** Sohn des Mustafi, Agnur, mazedonischer Staatsangehöriger, und der Mustafi, Gjulsime, mazedonische Staatsangehörige, in Arbon.

Trauungen

in Arbon getraut:

- **o5. Akkas, Mesut,** türkischer Staatsangehöriger, in Arbon, und **Targaner, Sibel**, von Frauenfeld TG, in Frauenfeld TG.
- 25. Sommerhalder, Roger, von

Herisau AR, in Arbon, und Hanselmann, Anita, von Güttingen, in Arbon

25. Dreyer, Harald, von Arbon, in Arbon, und **Menichini, Marisa**, italienische Staatsangehörige, in Arbon.

Todesfälle

in Arbon gestorben:

- oz. Etter, Hans Rudolf, geb. 1949, von Gais AR, in Arbon, Ehemann der Etter geb. Haltmeier Marianne. 17. Suhner geb. Weiler, Anna, geb. 1926, von Urnäsch AR, in Arbon,
- Witwe des Suhner, Emil. 22. Häring geb. Fleischer, Juliette Aline, geb. 1927, von Basel BS, in

Arbon, Witwe des Häring, Ernst.

29. Saam Alfred, geb. 1915, von Lützelflüh BE, in Arbon, Witwer der Saam geb. Weder, Frieda.

in Appenzell AI gestorben:

31. Rüger, Karl, geb. 1950, von Wil ZH, in Arbon, Ehemann der Rüeger geb. Römmel, Marianna.

in Egnach TG gestorben:

- **04. Baumann, Hans Walter,** geb. 1917, von Lanzenneunforn TG, in Arbon, Ehemann der Baumann geb. Kern, Ida.
- **11. Koller geb. Keller, Pia Hilda,** geb. 1916, von Muolen SG, in Arbon, Witwe des Koller, Josef Alois.

in Münsterlingen TG gestorben:

- **14. Scherrer, Ambrosius,** geb. 1921, von Mosnang SG, in Arbon, Ehemann der Scherrer geb. Bernet, Heinerika Klara.
- **21. Tüsel, Karl Heinz Paul Friedrich Ehrion,** geb. 1927, von Sennwald SG, in Arbon, Ehemann der Tüsel geb. May, Erica Anastasia.

in Weinfelden TG gestorben:

- **20. Schiegg geb. Hui, Nella,** geb. 1918, von Steckborn TG, in Arbon, Ehefrau des Schiegg, Jakob Albert.
- Es ist möglich, dass diese Zivilstandsnachrichten nicht vollständig sind, da die betroffenen Personen aus datenschutzrechtlichen Gründen auf eine Veröffentlichung verzichten können.

Zivilstandsnachrichten vom 1. bis 29. Februar

Gehurten

Nachtrag Januar 2008:

15. Baga, Mina, Tochter des Baga, Güngör, türkischer Staatsangehöriger, und der Baga, Seda, türkische Staatsangehörige, in Arbon.

in St.Gallen:

26. Derungs, Vanessa Maria, Tochter des Derungs, Remo Rico, von Duvin GR, und der Sosa Peña, Andrea Miguelina, dominikanische Staatsangehörige, in Arbon.

in Münsterlingen:

og. Soares Rocha, Nádia, Tochter des Dias da Rocha, Helder, portugiesischer Staatsangehöriger, und der Antunes Soares, Isabel da Conceição, portugiesische Staatsangehörige, in Arbon.

in Frauenfeld:

14. Innarella, Olivia, Tochter des Innarella, Ciro, italienischer Staatsangehöriger, und der Innarella geb. Förstler, Diana, von Schänis-Rufi SG, in Arbon.

Trauungen

in Arbon:

- **o2. Egger, Fabian,** von Degersheim SG, und Gossau SG, in Arbon, und **Eichenberger Ludwig, Bruna,** brasilianische Staatsangehörige, in Arbon.
- **o6. Zuber, René Robert,** von Fischingen TG und Adliswil ZH, in Arbon, und **Labhart, Tamara Anna,** von Steckborn TG, in Arbon.
- **22.** Ferreira da Conceição, Armando Jorge, portugiesischer Staatsangehöriger, in Arbon, und Alder, Tanja, von Herisau AR, in Arbon.
- **25.** das Neves Camões, António Cândido, portugiesischer Staatsangehöriger, in Arbon, und Brito dos Santos, Nara, brasilianische Staatsangehörige, in Rio de Janeiro, Brasilien.
- **29. Troskulweski, Krystian Pawel,** polnischer Staatsangehöriger, in Arbon, und **Partyka, Ewa Gabriela,** polnische Staatsangehörige, in Arbon
- **29. Müller Robert,** von Wagenhausen TG, in Arbon, und **Glarner geb. Lefering, Gabriela,** von Reichen-

bach im Kandertal BE und Wolfhalden AR, in Arbon.

Todesfälle

in Arbon:

- **23. Hürlimann, Karl,** geb. 1931, von Walchwil ZG, in Arbon, Witwer der Hürlimann geb. Roth, Milly Klara.
- **23. Pfister, Alois Laurenz,** geb. 1922, von Tuggen SZ, in Arbon, Witwer der Pfister geb. Janser, Benedikta Regina.

in Egnach:

29. Walser geb. Bauer, Berta, geb. 1915, von Wald AR, in Arbon, Witwe des Walser, Ernst.

in Salmsach:

o1. Eugster geb. Löpfe, Maria Theresia, geb. 1916, von Oberegg Al, in Arbon, Witwe des Eugster, Ferdinand Johann.

in Münsterlingen:

- **12. Imhof, Willy,** geb. 1947, von Uttwil TG, in Arbon, Ehemann der Imhof geb. Solenthaler, Gertrud.
- **14. d'Ancicco, Gennaro,** geb. 1927, italienischer Staatsangehöriger, in Arbon, Witwer der d'Ancicco, Ida.
- **26. Keller Walter Anton,** geb. 1922, von Kirchberg SG, in Arbon, Ehemann der Keller geb. Strässle, Anna Klara.
- **29. Gähwiler Josef Emil,** geb. 1937, von Kirchberg SG, in Arbon, Ehemann der Gähwiler geb. Sturzenegger, Nelly.

in St.Gallen:

- **16. Bischof geb. Dürst, Frieda Silvia,** geb. 1948, von Eggersriet-Grub SG. in Arbon.
- **26.** Hangartner geb. Steger, Rosa-Maria, geb. 1931, von Altstätten SG, in Arbon, Ehefrau des Hangartner, Theodor Robert.
- **26. Stadler geb. Ebner, Hilda,** geb. 1928, von Guntershausen Aadorf TG, in Arbon, Ehefrau des Stadler, Johann Walter.

Es ist möglich, dass diese Zivilstandsnachrichten nicht vollständig sind, da die betroffenen Personen aus datenschutzrechtlichen Gründen auf eine Veröffentlichung verzichten können.

≈ ALLTAG

«Tag der Rebhalde»

Um die Aktivitäten an der Rebhaldenstrasse - der direkten Verbindung zwischen dem alten und neuen Zentrum in Arbon – wieder einmal einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen, laden die Organisatoren am Sonntag, 27. April, von 10 bis 17 Uhr zum fünften «Tag der Rebhalde» ein. Daran beteiligen werden sich folgende sieben Institutionen: Blumen Klaus GmbH, Ingenieurbüro Wälli AG. Mütter- und Väterberatung exxa, Frenicolor GmbH, Möbel Feger, Telekabel AG und «felix. die zeitung.» Zwischen 8 und 18 Uhr bleibt die Rebhaldenstrasse für den motorisierten Verkehr geschlossen, denn eine grosse Gartenwirtschaft lädt zum Verweilen ein. Erneut sind an diesem Tag verschiedene Attraktionen und Aktionen geplant, und eine vielfältige Festwirtschaft lädt ebenfalls zum Verweilen ein. - Gelegenheit also, einmal mehr die Geselligkeit zu pflegen. red.

Weitere Nordic-Walking-Kurse Nordic Walking erfreut sich gros-

ser Beliebtheit und ist unabhängig von Alter, Geschlecht oder Kondition für jedermann geeignet. Die richtige Technik aber ist entscheidend für den Erfolg. Der nächste Kurs eignet sich ehenso für bereits aktive Nordic-Walker. die aber noch nie einen Kurs besucht haben. Kursbeginn ist am Montag, 19. Mai, um 19.30 Uhr bei der Sekundarschule Stacherholz in Arbon. In fünf Lektionen erlernt man die Technik, und eine Lektion ist der Ernährung und dem richtigen Puls gewidmet. Anmeldung und Infos: Helen Gehrig, Frasnacht, 071 446 68 21 oder rivers@vtxmail.ch. mitq.

Toyota-Show bei Kurt Zehender

Am Wochenende vom 26. und 27. April lädt die Garage Kurt Zehender in Horn jeweils von 10 bis 18 Uhr zu einer grossen Toyota-Show mit der Präsentation von attraktiven Sondermodellen und der vielfältigen Toyota-Modellpalette ein. Nebst Angeboten in der Festwirtschaft und Kinderspielecke wird auch Schmuck von Pierre Lang präsentiert.

rec

Schule Horn arbeitet mit Création Kölbener zusammen

Pausenbrötli gegen Gipfeli



Kinder kommen nicht mit drei Mahlzeiten pro Tag aus und sind auf eine sinnvolle Zwischenverpflegung angewiesen. Deshalb wird das Pausenbrötli als Gipfeli-Ersatz von allen Seiten begrüsst.

Gesundheitsprävention hat an der Schule Horn ihren festen Platz. Lehrkräfte und Elternrat ziehen am gleichen Strick. Der Elternrat betreibt montags den Pausenkiosk und hat nun zusammen mit dem Dorfbeck die Idee eines gesunden Gipfeli-Ersatzes zur Pausenplatzreife gebracht.

Die Schule Horn ist Mitglied des kantonalen Netzwerks «Gesunde Schule Thurgau». Im vergangenen Jahr wurden unter dem Moto «Bisch zwäg» eine Vielzahl von Events angeboten. Dazu gehörten Aktivitäten wie «Hip-Hop»-Tag, «Horn sucht das Super-Paar», Pausenapfel, «fit und stark»-Lektionen, «schnellschtä Horner», Kochkurs für Lehrer, Dorf-OL und Massage für Lehrer. Bevor 2009 ein neues Motto aktiviert wird, werden einzelne Erfolgsevents im laufenden Jahr wiederholt.

Trendig, zeitgemäss, gesund

Der Elternrat gelangte mit der Anregung an das Projektteam, das Gesundheitsthema auch beim Pausenbeck einzubringen. Bäcker Stefan Kölbeners Reaktion war spontan sehr positiv. Er involvierte Lehrerschaft und Schüler in den Auswahlprozess. Dazu der «Dorfbeck»: «Ein Buttergipfel besteht massgeblich

aus Weissmehl und Butter, also leere Kalorien. Mein neues Pausenbrötli ist eigentliche Vollwertkost, ist sättigend und hält länger hin. Kinder sind im allgemeinen wenig tolerant gegenüber Vollkornprodukten und Körnchen in Kruste und Krume. Ich habe darum auf eine feine Mahlung und eine ausgewogene Süssigkeit durch Fruchtzucker aus Apfelstücken geachtet. Das Produkt macht Spass, es ist trendig, zeitgemäss, gesund und schmackhaft.»

Lob an Hanspeter Fröhlich

Andreas Bischof von der Schulbehörde: «Für mich ist klar: das Buttergipfeli ist ungesund, da es den selben Fettanteil besitzt wie ein Schokoladenbiskuit. Das Thema Übergewicht bei Kindern wird bei Experten und in den Medien immer lauter.» Die Gesunde Schule Horn macht viel für die Bewegung. Der Pausenkiosk jeweils am Montag läuft sehr gut, im Sortiment sind ausschliesslich frische und gesunde Artikel. Da ist der Gipfeli-Ersatz in Form von Pausenbrötli der logische Schritt in die richtige Richtung. -Das Thema Gesundheit ist sehr wichtig an der Horner Schule und es ist erfreulich, wie mit dem Initianten Hanspeter Fröhlich stets wieder neue Aspekte und Aktivitäten

Wie weiter mit den Güterzügen? «Güterzuglärm ohne Ende?» heisst das Thema eines Informationsanlasses, den die IG Seelinie am Dienstag, 22. April, um 20 Uhr im kath. Pfarreizentrum in Arbon durchführt (Eingang Bahnhofstrasse). Referent ist der Präsident der Interessengemeinschaft gegen Eisenbahnlärm, Zacharias Büchi aus Altdorf. Er wird in seinem Referat auf die aktuelle rechtliche Situation, Kontakte mit Bundesbern, den Stand der Lärmbekämpfung und regionale Problemlösungen eingehen. Danach berichten betroffene Anwohner über ihre Erfahrungen mit den lauten und technisch schlecht

An der ebenfalls öffentlichen Mitgliederversammlung im zweiten Teil werden die lahresgeschäfte der IG behandelt. Bei den Wahlen stellen sich nehen Präsiden Klaus Schaermeli auch die Vorstandsmitglieder Frank Baumgart, Kurt Kriesi, Andy Nigg, Andrea Vonlanthen und Ursula Wismer wieder zur Verfügung. Für die zurücktretenden Doris Kläusler und Ernst-Markus Büchi werden zwei neue Vorstandsmitglieder gesucht. Interessenten melden sich bei Medienchef Andrea Vonlanthen in Arhon

ausgerüsteten Güterzügen.

Gedankenbilder im ZaK

Hanspeter Marschner zeigt am Freitag und Samstag, 25./26. April, jeweils von 17 bis 21 Uhr Bilder aus dem letzten Jahr in seiner Werkstatt im ZaK an der Schlossgasse 10 in Arbon. Die Rückkehr in die Ostschweiz vor einem Jahr, das Ambiente im Industriegebiet und die Thurgauer Seelandschaft bieten die Voraussetzungen für Neues. Aktuell sind es «Übermalbilder» mit linearen Zeichen und Schriften, die mit den Betrachtenden in einen Dia log treten und Welten in unterschiedlichen Schichten spiegeln. Einblicke, wie sie nur in der Malerei ihren Ausdruck finden, öffnen sich dem Gegenüber. Die Idee, Gedanken sichtbar zu machen, begleitet Marschner in seinem Schaffen; er verbindet malendes Denken mit snielerischem Malen Seine Weiterentwicklung von Farb- und Strukturtechniken passt sich den grossen Formaten seiner Tafelbilder an. mitq.

18. April 2008 18. April 2008 1

≈ TIPPS & TRENDS

Kirchenkonzert der Stadtmusik

Am Sonntag, 20. April, um 20 Uhr konzertiert die Stadtmusik Arbon in der evang. Kirche Arbon. In intensiver Probearbeit wurden unter dem musikalischen Direktor Thomas Gmünder einige sehr schöne und gefällige Musikstücke einstudiert. Erwähnenswert ist besonders die «Wassermusik» von Georg Friedrich Händel, die in drei Suiten aufgegliedert ist. Schliesslich wird die Stadtmusik ihrem Ehrendirigenten Heinrich Steinbeck mit seiner Rhapsody «Zingaresca» die Ehre erweisen. Als Solist ist auf der Klarinette Urs Moor zu hören. Nebst der Stadtmusik wird auch die Jugendmusik auftreten. mita.

Ökum. Taizé-Gottesdienst in Horn Am Sonntag, 20, April, laden die Horner Kirchgemeinden um 19.30 Uhr zum nächsten ökumenischen Abendgottesdienst mit Gesängen aus Taizé in die evangelische Kirche ein. Wer bei Kerzenlicht die Stille liebt, eine Weile lang einfach dasitzen und den eigenen Gedanken nachgehen will oder sich nach Zeit und Ruhe zum Beten sehnt, ist im Taizégottesdienst genau richtig. Einfache. stets wiederkehrende Gesänge tragen die Gedanken in Richtung auf eine Herzensfrömmigkeit. Biblische Lesungen und eine rund sieben Minuten anhaltende Stille laden ein. Bilder und Gedanken aufsteigen zu lassen. Die Gottesdienste sind gedacht für Menschen ganz unterschiedlichen Alters, die die Sehnsucht nach Innerlichkeit und Ruhe verbindet.

Neues Programm der Cevi

Morgen Samstag, 19. April, und am Samstag, 26. April, möchte der CVJM-Arbon alle Kinder im Alter von 8 bis 13 Jahren zu einem Schnupper-Nachmittag einladen. Besonders freut sich das Leiterteam auf alle Erst- und Zweitklässler. Die Israeliten wandern mittlerweile schon fast 40 Jahre in der Wüste herum. Gelingt es ihnen, mit dem neuen Anführer Josua ins versprochene Land zu gelangen? Am Samstag können die Kinder einen Teil dieser Geschichte miterleben. Treffpunkt ist um 14 Uhr bei der evang. Kirche. Der Anlass dauert bis ca. 17.15 Uhr.

«Supertramp» Richard Palmer-James im Landenbergsaal

Blues Meets Classical



Ein Konzert ganz besonderer Art findet am 1. Mai um 20 Uhr im Landenbergsaal in Arbon statt. Der klassische Gitarrist Erich Schachtner musiziert gemeinsam mit dem früheren «Supertramp»-Gitarristen Richard Palmer-James unter dem Motto «Blues Meets Classical».

Der Bogen führt von Komponisten der Renaissance (wie z.B. John Dowland) bis hin zu Jazzkompositionen der 40er-Jahre des vorigen Jahrhunderts (z. B. Django Reinhardt). Der in Berlin lebende Gitarrist Erich Schachtner gilt nach verschiedenen Engagements mit Orchestern in ganz Deutschland in der Zwischenzeit als eines der grossen Talente der klassischen Gitarrenszene.

Vorverkauf beim Infocenter

Nach seinem grossen Interesse für vor allem zeitgenössische Musik und nach Kompositionsaufträgen bei Komponisten wie Fredrik Schwenk (Hamburg) oder Juha Koskinen (Helsinki) richtet sich seine Aufmerksamkeit im Moment auf verschiedene Elemente des Jazz und der Musik Lateinamerikas. Richard

Rockbands der 70er-Jahre bekannt. Durch die Mitbegründung der Band «Supertramp», doch vor allem durch seine Zusammenarbeit mit der Rockband «King Crimson», wurde sein Name ein Synonym für anspruchsvoll lyrische Rocktexte. Den grossen Durchbruch erlebte er allerdings mit zwei Disco-Hits der 80er: Sandras «Maria Magdalena» und der in ganz Europa erfolgreiche Song «One for you, one for me» der Italo-Popband «La Bionda» machten ihn zu einem der angesagtesten Texter der Münchner Popszene. In den 90er fand er wieder zurück zu seinen Wurzeln: der Musik des Blues und des Bluegrass. Hier entstand nun die Idee der beiden Künstler, sogenannte «Unterhaltungsmusik» mit «ernster» Musik zu verbinden und daraus ein vielschichtig- und breitgefächertes Instrumentalprogramm zusammenzustellen. Der Erfolg und ihre Konzerteinladungen im ganzen mitteleuropäischen Raum geben ihnen recht. Der Kartenvorverkauf findet beim Infocenter Arbon statt.

Palmer-James wurde vor allem als

Texter und Gitarrist verschiedener

Mode-Flash bei Bonsaver

Wer mehr über Modeaktualitäten erfahren möchte, sollte sich beim Modeapéro von Bonsaver inspirieren und informieren lassen. Was im Metropol-Center an neuen Kollektionen verfügbar ist, zeigt Bonsaver am Freitag, 25. April, um 14 und 16 Uhr. Reservationen unter 071 447 30 60.

«Box» im «Cuphub»

Am Samstag, 19. April, um 21 Uhr heisst es im Arboner «Cuphub» an der Schlossgasse 4 wieder «Live in Concert», und zwar mit Jazz & Drum'n'Bass «Box». Die Musik von «Box» ist eine moderne Spielart des Ambient-Jazz – eine Fusion von Breakbeats mit jazzigen Harmonien und Klängen. Im Quartett spielen Musiker aus der Region St.Gallen und Bern.

Welttag des Buches im «Cuphub» Das Buch ist mobil. Davon ist Urs

Heinz Aerni überzeugt. Dies zu beweisen, reist er als Stör- oder Wanderbuchhändler und einem vollbepackten Bücherkoffer durchs Land. Am Mittwoch, 23. April, dem Welttag des Buches, macht er um 20.30 Uhr Halt in Arbon. Im «Cuphub»-Design Kultur Café an der Schlossgasse 4 packt er seinen Bücherkoffer aus und erzählt, erklärt, liest vor. Er liefert Anekdoten und Geschichten rund ums Gedruckte. Seine Büchershow ist unterhaltsam und macht Lust aufs Lesen. Ein Abend der Kultur für die Sache des Buches, entspannend und absolut witzig. Eintritt 15 Franken, Reservation: 079 200 23 87, info@wordworker.ch

Nach China und zurück

Der Arboner Urs Jutz fuhr mit seinem BMW-Motorrad in sieben Wochen nach China und über die historische Seidenstrasse zurück nach Europa. 20 850 Kilometer legte er zurück und passierte dabei 18 Länder. Höchster Punkt seiner Reise war der 4710 Meter über Meer gelegene Kunjerab-Pass zwischen China und Pakistan. Am Freitag, 25. April, um 20 Uhr erzählt er in der Berglikapelle an der Römerstrasse 29 in Arbon seine Erlebnisse und zeigt Bilder dieser eindrücklichen Reise.

TIPPS & TRENDS

Dropa erweitert Dienstleistungen

Heute Freitag und morgen Samstag eröffnet Denia Popp-Belkheir in den Dropa-Räumlichkeiten in der «Novaseta» als zusätzliche Dienstleistung ein Nagelstudio mit kosmetischer Manicure und individuellen Flex-Gel-Nagelmodellagen. Die «Kosmetikerin mit Pepp» arbeitet mit Alessandro-Produkten, die in der Dropa ebenfalls erhältlich sind. Die beiden Eröffnungstage sind gekoppelt mit einem Gratis-Cüpli, einem Eröffnungsrabatt für Erstbuchungen bis zum 12. Mai von 10 Prozent sowie einem Wettbewerb mit einem Nagelset für 145 Franken als Hauptpreis. Jeweils am Dienstag und Freitag ist Denia Popp von 8.30 bis 12 Uhr für Informationen, Reservationen und Spontankundinnen anwesend.



Mit der Kosmetikerin Denia Popp will Dropa ihre Position als erste Anlaufstelle für Gesundheit und Schönheit mit erschwinglichen Dienstleistungen ausbauen und weiter festigen. Für ein vollumfassendes Angebot wird der Drogerie im Sommer eine Apotheke angegliedert. Zur Ergänzung ihres Teams sucht Yasemin Temiz, die Rahel Böhi anfangs Jahr als Geschäftsführerin abgelöst hat, eine weitere Drogistin für Naturheilmittel und ganzheitliche Therapiekonzepte. «Wir wollen», so Yasemin Temiz, «für unsere Kundschaft genügend Zeit haben und als Gesundheits- und Schönheits-Coach Beratung und Dienstleistung verkaufen.»

Die Dropa-Gruppe umfasst in der Schweiz 70 Drogerie-Standorte. Im vergangenen Jahr wurden über 100 Mio. Franken Umsatz erwirtschaftet. Mit einem Umsatzanteil von über 10 Prozent des Drogeriemarktes ist die Dropa-Gruppe Nummer eins auf dem Markt. Sie beschäftigt insgesamt 620 Mitarbeiter, davon 160 Lehrlinge.

Das EM-Fieber steigt



Geschäftsinhaberin Natascha Fischer von der Geschenks-Boutique «NF Party-Ideen» an der St.Gallerstrasse 47 in Arbon bietet mit Blick auf die am 7. Juni beginnende Euro 08 exklusive Fanartikel an. Im Angebot stehen Shirts, Capes, Fahnen für das Auto, grosse Fahnen und vieles mehr für die Schweiz, Italien, Portugal und Spanien. Für die weiteren qualifizierten Länder können die Fanartikel – mit einer Lieferzeit von ein bis zwei Wochen – bestellt werden. Geöffnet ist die Boutique von Montag bis Freitag von 13.30 bis 19 Uhr sowie am Samstag durchgehend von 9 bis 16 Uhr.

Landwirtschaftliche Kompetenz



Das neue Team der Landi Oberthurgau mit Geschäftsführer Christoph Bär und Ladenleiterin Cornelia Koller (Bild) an der Bahnhofstrasse 38 in Neukirch-Egnach ist für den bevorstehenden Frühling bereit! Seit anfangs Jahr bilden der Agronom und die erfahrene Detailhandelsfachfrau das neue Führungsteam der Landi. Zusammen mit dem gesamten Team sind sie topmotiviert, die Oberthurgauer Bevölkerung zu ihrer vollsten Zufriedenheit zu bedienen. Durch die landwirtschaftliche Fachkompetenz kann der Kundschaft ein besonderer Service geboten werden. Qualitativ hochwertige Produkte zu einem sehr guten Preis-/Leistungs-Verhältnis ist ein weiterer Grund für den Einkauf in der Landi. Eine ideale Gelegenheit, sich selbst davon zu überzeugen, ist der Frühlingsmarkt am 2. und 3. Mai.

Schnuppern in der Musikschule

Am Wochenende vom 26. / 27. April findet in der Musikschule Arbon die beliebte Instrumentenausstellung mit Kursdemonstrationen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene statt.

Die Schnupperkurse vom Samstag bieten eine gute Gelegenheit. Einblick in die beliebten musikalischen Grundkurse zu nehmen: Musik-Kindergarten (13.30 Uhr / für Kinder von 5 bis 6 Jahren, ab kommenden Sommer in 2. Kindergarten). Musikalischer Grundkurs (14.15 Uhr / ab 7 bis 8 Jahren / ab kommendem Sommer in 1. Klasse), Mutter-Kind-Singen (15.00 Uhr / ab 2 bis 5 Jahren / mit Mutter/Vater). Die Leitung dieser Schnupperkurse liegt in den Händen von Sonja Näf und Franziska Niederberger.

Parallel zu diesen Grundkursen sind am Samstag, von 13.00 bis 15.30 Uhr, in den Räumen des Musikzentrums Arbon an der Brühlstrasse 4 alle Instrumente ausgestellt, welche in der Musikschule unterrichtet werden. Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene haben die Möglichkeit, die Instrumente auszuprobieren. Kompetente Musiklehrpersonen werden mit Rat und Tat helfen, beraten und informieren.

Am Sonntag, 27. April, findet zum ersten Mal in der Schweiz der Nationale Tag des Tanzens «Dansetanzdanza» statt, wo eine riesige Vielfalt an Tanzaktivitäten und -anlässen präsentiert wird. In vielen Kantonen finden - koordiniert zu gleichen Zeiten - Tanzschnupperkurse statt. Folgende Schnupperkurse finden im Musikzentrum Arbon statt: Kreativer Kindertanz (11.00 Uhr: für 4- bis 6-lährige 11.30 Uhr: für 7- bis 9-Jährige 12.00 Uhr: für 10- bis 12-Jährige / Leitung: Sarina Sieber und Fabienne Bruggmann), Klassisches Ballett (11.00 Uhr / ab 7 Jahren / mit Sarina Sieber), Paartanz für alle (13.00 Uhr / mit Cornelia Plüss und Fabienne Bruggmann). Orientalischer Tanz für alle (15.00 Uhr / mit Erika Schmidt und Astrid Votta), Flamenco für Erwachsene (17.00 Uhr / mit Diego Gonzales Lopez). - Weitere Infos unter Musikschule Arbon, 071 446 62 82, www.musikschule-arbon.ch, info@musikschule-arbon.ch. www.dansetanzdanza.ch

18. April 2008 18. April 2008

WENK Wintergärten

Sitzplatzverglasungen Balkonverglasungen Glasvordächer Beschattungsanlagen Sitzplatzbeschattungen aut. Sonnenstoren

Tel. + Fax 071 446 63 14 Mobile 079 436 43 81

In Arbon, ab sofort zu vermieten

4-Zimmer-Wohnung 2 Balkone

zentral, sonnig und ruhig gelegen, 3. OG

Nettomz. Fr. 960.– + HK-NK Fr. 180.–

Tel. 071 688 19 30



IMMO B ILIEN

SWISS GmbH



51/2-Zimmer-Wohnung
Nähe Altstadt Arbon vermieten wir in einem kleinen Jugendstillhaus eine renovierte 5/2-i-Wohnung mit ~ 122 m² Wohnfläche

kleinen Jugendstilhaus eine renovierte 5½-Zi.-Wohnung mit ~ 122 m² Wohnfläche, offener Küche, Cheminée, Laminatboden, Bad-WC, Du-WC, Mitbenützung grosser Terrasse mit guter Besonnung etc. 5½-Zi.-Wohnung Netto-MZ CHF 1'750,--

Fortimo AG
9327 Tübach
Tel. 071 844 06 66

Meditimo.ch

Immobilien. Qualität. Lebensraum

PRO FAMILIA

WOHNBALIGENOSSENSCHAE

Arbon, Föhrenstrasse 4

zu vermieten per 1. Juli oder

nach Vereinbarung

41/2(5)-Zimmer-Wohnung

(113 m²)

• Wohnküche und Wohndiele

kinderfreundliche Wohnlage

komfortabler Ausbau

• grosser Balkon (13 m²)

• Nähe Bushaltestelle

(Arbon-St.Gallen)

Mietzins Fr. 1366.-

Kindervergünstigung

• Nebenkosten Fr. 190.-

• Parkplatz in Tiefgarage Fr. 100.-

Wohnbaugenossenschaft

PRO FAMILIA ARBON

Tel. 071 446 26 38

Fr. 50.- / 100.-

- Kompetent

Preisgünstig

Seestrasse 17

9326 Horn

- Abwicklung von A-Z

- Kosten nur bei Erfolg

JBV IMMO-SWISS GmbH

Tel. 071 279 22 59

076 420 18 35

Wollen Sie Ihr Haus/

Wohnung/Grundstück verkaufen?

Wir helfen Ihnen gerne dabei!

JBV IMMO-SWISS GmbH Horn Ob Umbau oder Renovation, ob Küche oder Bad – wir sind Ihr Ansprechpartner Tel. 071 279 22 59 / 076 420 18 35.

trägt Fr. 1595.- inkl. NK und 2 Park-

plätzen vor dem Eingang. Mietbeginn

per sofort. Weitere Auskünfte unter Tel.

Arbon, Rietstrasse 2. Zu verkaufen 4-

Fam.-Haus, geeignet für Handwerker.

Preis auf Anfrage, Kurt Müller, Telefon

071 447 00 00. Hr. Scola.

071 446 64 58.

Arbon. Wir vermieten an der Romanshornerstr. 51a, 1. OG, eine sehr schöne, kinderfreundliche **3-Zi.-Wohnung**. Einkaufsmöglichkeiten, Schulen in der Nähe. MZ. Fr. 980.– inkl. NK, Parkplatz Fr. 30.– Tel. 079 697 95 03. **In der Altstadt von Arbon.** Zu vermieten

oberhalb Rest. Little Italy grosse, helle 3½-Zimmer-Wohnung (ca 100 m²) MZ Fr. 1100.— inkl. NK. Bodenbeläge Laminat, Keramikkochfelder, eigene WM und Tumbler. Auskunft: Frau Widmer, Tel. 071 888 08 22.

Zu verkaufen: Einfamilienhäuser. Arbon, Egnach, Romanshorn, Rorschacherberg. Rufen Sie uns an: JBV IMMO-SWISS GmbH Horn Tel. 071 279 22 59 / 076 420 18 35.

Baumannshaus. Zu vermieten **grosser Gewerberaum** in Käserei inkl. Käsekeller mit Lift. MZ Fr. 600.–, Konrad Huber, Tel. 071 455 13 18.

Arbon, Brühlstrasse 18. Zu vermieten per sofort oder nach Vereinbarung **2- Zi.-Wohnung**, möbliert, sep. WC/DU und Kochnische in gepflegtem Haus. Nähe Zentrum, Parkplatz vorhanden, Mietzins Mt. Fr. 755.– inkl. NK. Tel. 071 446 23 28 od. 079 645 96 75.

Arbon, Romanshornerstrasse 42. Nachmieter ab Mitte Mai gesucht. 41/2-Zi.-Dachmaisonette mit Seesicht, Cheminée und Wintergaten. Miete Fr. 1629.– inkl. NK. Tel. 079 623 34 28.

Frasnacht, Fetzislohstr. 11. Zu vermieten schöne ruhige **3-Zi.-Wohnung** in 250-jährigem Bauernhaus mit Aussencheminée/Garten per 1.5.08. MZ Fr. 1150.– inkl. NK + PP, nur an NR. Tel. 071 446 76 86, Ruedi Fitzi.

Arbon/Hauptstrasse 29 (Eingang von der Promenadenstr.) per 1. August oder 1. September 08 zu vermieten: grosse 4½-Zi.-Wohnung im 2. OG, grosser Balkon, grosse, renovierte Küche, Geschirrspüler, Glaskeramikherd, eigene Waschmaschine mit Tumbler, Laminat-Böden usw. Mietzins: Fr. 1300.– inkl. NK. Besichtigung und Auskünfte Tel. 076 383 92 35.

Privater Markt

REINIGUNGEN-UNTERHALTE Wohnungen / Treppenhäuser / Fenster und Umgebungsarbeiten. **A.G. Reinigungen** Tel. 079 416 42 54.

Macht d'Computer nicht was ich will so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill Support und Hilfe seit 18 Jahren Infos und E-Mail unter www.jbf.ch

Ferienplatz für Nagetiere. Gehen Sie in die Ferien und möchten Ihre Nager auch gerne in die Ferien geben? Dann sind Sie bei mir genau richtig, denn ich kümmere mich gerne um Ihre Lieblinge. Habe Erfahrung mit den unterschiedlichsten Nagetierarten. Tel. 078 738 25 70.

Lebensfreude mit Gesang! Opernsängerin aus Arbon erteilt Gesangsunterricht, Stimmbildung, Atemschulung... für Laien und Profis! Auf Ihren Anruf freut sich, Stefany Maria Goretzko, Tel. 071 440 31 19, Handy 079 798 99 70.

Astrologische Beratungen. Termin nach Vereinbarung. Tel. 071 446 68

Astrologenverbandes.

Steuererklärung fachkundig und kompetent erledigt für Sie Bischof Elisabeth, 9320 Arbon. Telefon 071

94. Mitglied des Schweizerischen

WALSER'S Motorboot- + Segelschule Arbon, Horn, Rorschach. Blanca Walser 079 698 96 52, Max Walser 079 697 23 26.

446 24 87/ 079 718 20 70.

Aufgestelltes **Service-Girl gesucht** nach Arbon. Guter Verdienst – Täglich ab 16.00 Uhr. 079 407 42 58.

Charmante Masseurin verwöhnt Sie von Kopf bis Fuss. **Wohlfühl-Massagen** und vieles mehr, **ein Erlebnis für Ihre Sinne.** Auch an Wochenenden. Tel. 079 638 37 47.

Treffpunkt

Rest. Post, Stachen. NEU! NEU! NEU! Poulet im Körbli mit 2 verschiedenen Saucen Fr. 15.50. Jeden Di ab 18 Uhr Spaghetti an 4 versch. Saucen nur Fr. 5.–/Portion. Jeden Fr ab 18 Uhr heisser Fleischkäse + Kartoffelsalat für Fr. 7.50.

SPITEX

Für Pflege, Betreuung und Haushalt

(Tag und Nacht auch Sa/So)
Krankenkassen-anerkannt
und fixe Preise.
Hausbetreuungsdienst
für Stadt und Land AG
Telefon 052 721 03 00
www.homecare.ch

≈ VERANSTALTUNGEN

Arbon

Freitag, 18. April

19.30 Uhr: Volksmusik-Stubete, Wirtschaft zum Bühlhof. 20.30 Uhr: Konzert: «Strings Synchronicity», Kultur Cinema.

Samstag, 19. April

ab o8.00 Uhr: Papiersammlung. 20.00 Uhr: Unterhaltungsabend Jodlerklub Echo vom Bodensee mit Kleinformationen, Alphornduo To-Ro sowie «Sternecheibe» aus Tübach, kath. Pfarreizentrum Arbon. Willkomm-Apéro ab 18.30 Uhr. 21.00 Uhr: Live in Concert: «Box», Jazz- & Drum's-Bass, «Cuphub». Samstag/Sonntag, 19./20. April

og.oo bis 19.00 Uhr: Markt für historische Handwerkskünste, Ort der Begegnung am Bodensee, Kratzern. Parkplätze beim Strandbad oder der Firma Bruderer.

Sonntag, 20. April

19.00 Uhr: «LaLeLu – Nimm mich!», A-cappella-Comedy im ZiK, Weitegasse 6, «kulturläbt». 19.00 Uhr: Festliches Konzert mit Trompete und Orgel im Rahmen des 20. internat. Bodenseefestivals, kath. Kirche St.Martin.

Dienstag, 22. April

20.00 Uhr: «Güterzuglärm ohne Ende?», Informationsanlass der IG Seelinie im kath. Pfarreizentrum.

Mittwoch, 23. April

15.00 Uhr: Singspiel «Turmbau zu Babel» mit dem Kinderchor St.Martin, «Sonnhalden»-Café. 20.30 Uhr: «Wort und ...» ...Tag des Buches, «Cuphub».

Roggwil

Dienstag, 22. April

– Häckseldienst.

Steinach

Samstag, 19. April

19.30 Uhr: Frühlingsball des Hobby-Tanzvereins im Gemeindesaal.

Trompete und Orgel in der Kirche
Am Sonntag, 20. April, um 19 Uhr
findet in der Arboner Kirche St.Martin ein Konzert für Trompete und Orgel im Rahmen des 20. Internationalen Bodenseefestivals 2008 statt.
Ausführende sind der berühmte
Trompeter Claude Rippas, Professor
für Trompete an der Hochschule für
Musik in Zürich, und der Arboner Organist Dieter Hubov. Werke von
Schmidt, Reger, Karg-Elert, Messiaen
und Langlais werden zu Gehör kommen. Der Eintritt ist frei – Kollekte.

Region

Samstag, 19. April

20.00 Uhr: «Fabulös Tabulos» mit «Quantett Johannes Kobelt», Schloss Dottenwil, Wittenbach. Samstag/Sonntag, 19./20. April 09.00 bis 17.00 Uhr: Tage der offenen Tür bei der Gärtnerei Kipper AG in Güttingen.

Vereine

Samstag, 19. April

14.00 Uhr: «Spione bei Rahab», CVJM-Jungschar, evang. Kirche. 20.00 Uhr: Abendunterhaltung Jodlerclub Echo vom Bodensee, kath. Pfarreizentrum.

 Vollmondwanderung der Naturfreunde.

Samstag/Sonntag, 19./20. April 07.00 bis 13.00 Uhr: Wanderung der Wandergruppe Frohsinn in Schönenberg. Start und Ziel: Mehrzweckhalle Kradolf, Strecke: ca. 5/10/20 km.

Montag, 21. April

20.00 bis 22.00 Uhr: «Scheidungskinder – wenn Mama und Papa eigene Wege gehen», Schulungszimmer evang. Kirchgemeinde, Elternforum.

Dienstag, 22. April

20.00 Uhr: GV Verein Kinderhaus Arbon im «Sonnhalden»-Café. **Mittwoch, 23. April**

18.00 Uhr: Musizierstunde, Violin-, Viola- und Kammermusikklasse, Musikzentrum

Donnerstag, 24. April

14.00 bis 16.00 Uhr: Spielen mit Rosmarie Zürcher in der Ludothek (Raiffeisenbank), «Forum 60 +/-».

GV Verein Kinderhaus Arbon

Am Dienstag, 22. April, um 20 Uhr

findet in der Cafeteria Sonnhalden in Arbon die 83. Generalversammlung des Vereins Kinderhaus Arbon statt. Zu diesem Anlass begrüsst Präsidentin Heidi Wiher-Egger auch die neue Kinderhaus-Leiterin und Nachfolgerin von Heidi und Werner Feuerle, Patrizia Pinna aus Stachen. Nach den statuarischen Geschäften referiert Rosemary Capt, Hüttwilen, aus ihrer Diplomarbeit an der FHS St.Gallen, im Rahmen ihrer Ausbildung zur Sozialarbeiterin, über das Thema «Von der Arbeiter-Krippe zur Kindertagesstätte im Kanton Thurgau». Anschliessend sind alle Interessierten zum Apéro eingeladen.

Kirch- gang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde Amtswoche: 22 his 26 April:

Pfr. H. Ratheiser, Tel. 071 440 35 45. 09.30 Uhr: Gottesdienst mit Taufe von Yanik Rutz und Samira Moschen mit Pfarrer H. Ratheiser, Musik, anschliessend Kirchenkaffee.

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 19. April
17.45 Uhr: Eucharistiefeier.
19.00 Uhr: Eucharistiefeier in der Otmarskirche Roggwil.
19.00 Uhr: Misa na hrvatskom jeziku.
Sonntag, 20. April
10.15 Uhr: Eucharistiefeier.
11.30 Uhr: S. Messa in lingua italiana.

Chrischona-Gemeinde

o9.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm, www.chrischona-arbon.ch

Heilsarmee

o9.30 Uhr: Gottesdienst/ Kinderprogramm. **Pfingstgemeinde Posthof**

og.30 Uhr: Gottesdienst/ Kinderprogramm. 19.00 Uhr: Abendgottesdienst mit Musikern und Sängern

aus der Ostschweiz.

Christliche Gemeinde Arbon
11.00 bis 12.00 Uhr: Predigt: Lukasevangelium/Kinderbetreuung.

Neuapostolische Kirche 09.30 Uhr: Gottesdienst/

Kinderprogramm.

Christliche Gemeinde Maranatha
10.00 Uhr: Gottesdienst
mit Kim Johnson.

Zeugen Jehovas

Samstag, 19. April 18.30 Uhr: Vortrag: «Ein Familienleben, das glücklich macht.»

«E schöne Tag» mit dem «Echo»

Der Iodlerklub Echo vom Bodensee führt am Samstag, 19. April, im katholischen Pfarreizentrum Arbon einen Unterhaltungsabend durch. Mit Kleinformationen, dem Alphornduo «ToRo Egnach» sowie der Musikformation «Sternecheibe» bietet das «Echo» den Besuchern erneut ein ansprechendes Programm. Besinnliche Lieder und beliebte Melodien sind zu hören. Ab 18.30 Uhr wird beim Willkomm-Apéro Gelegenheit zum Kennenlernen geboten. Ab 19 Uhr ist bereits die Küche in Betrieb, und das erfahrene Team weiss die Gäste zu verwöhnen. Das Motto des Abends: «E schöne Tag». Den schönen Tag runden treffliche Tombolapreise, ein feines Kuchenbuffet und die Jodlerstube ab. Nicht zuletzt werden am Unterhaltungsabend die Sieger aus dem Nach-

Berg

Katholische Kirchgemeinde og.15 Uhr: Eucharistiefeier.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde 09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer H.U. Hug,

Singgruppe und Panflöten. 09.30 Uhr: Kindergottesdienst in Roggwil. 10.30 Uhr: Kindergottesdienst

in Freidorf. 10.45 Uhr: Jugendgottesdienst. **Katholische Kirchgemeinde** *Jeden Dienstag und Samstag*

19.00 Uhr: Gottesdienst.

Steinach

Evangelische Kirchgemeinde 09.30 Uhr: Familiengottesdienst mit Pfarrer H.M. Enz, Katechetin V. Hutter und 3. Klasse. Katholische Kirchgemeinde Samstag, 19. April

Samstag, 19. April 18.00 Uhr: Eucharistiefeier. Sonntag, 20. April 10.30 Uhr: Eucharistiefeier mit der Instrumentalgruppe.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde Sonntag, 20. April 19.30 Uhr: Ökum. Taizé-Gottesdienst

in der evangelischen Kirche. Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 19. April 18.30 Uhr: Eucharistiefeier Sonntag, 20. April 19.30 Uhr: Ökum. Taizé-Gottesdienst in der evangelischen Kirche.

wuchswettbewerb der Volksmusik

2007 präsentiert: Die «Sternechei-

be» aus Tübach spielen sogar zum

Autowaschtag in Horn

Fleissige Schülerinnen und Schüler sowie Helferinnen und Helfer führen am Samstag, 26. April, in Horn einen Autowaschtag auf dem Pausenplatz der Primarschule (beim Feuerwehrdepot) durch. Interessierte Verkehrsteilnehmer können in der Zeit von 9 bis 16 Uhr mit ihrem Auto vorfahren und es zum Waschen, Trocknen und Saugen dem Wasch-Team anvertrauen. Bei Kaffee und Kuchen kann die Wartezeit verkürzt werden. Der Erlös kommt weiteren Aktionen der Organe der Schule Horn zugute. Bei schlechter Witterung wird der Autowaschtag verschoben und am 17. Mai durchgeführt.

≈ MOSAIK

Der Tanz Ich besuchte vor rund 30



Stacherholz, und die Schulzeit. die ich dort beim leider viel zu früh verstorbenen Lehrer Karl Faller verbrachte, ist mir in recht guter Erinnerung geblieben. Eine (für uns Schüler) witzige Episode fällt mir ieweils ein, wenn ich ab und zu «Rückschau» halte. Um unser «kulturelles Niveau» zu erweitern, gab es immer wieder besondere Veranstaltungen. So wurden wir also eines Tages wieder einmal in den Singsaal gerufen, in Erwartung einer Ballett-Tanzvorführung. Weil wir als Letzte eintrudelten, mussten wir mit den hinteren Sitzreihen vorlieb nehmen – genau vor der versammelten Lehrerschaft, die uns so natürlich genau im Visier hatte! Die Vorführung begann, eine einzelne, äusserst üppig gebaute Tänzerin betrat die Bühne und begann, sich mit wilden Sprüngen zu bewegen, wobei es bei jedem Sprung einen ohrenbetäubenden «Tätsch» tat, wenn die Tänzerin wieder auf dem Boden landete. Nicht gerade das, was wir uns unter «elegantem Ballett» vorgestellt hatten...

Natürlich dauerte es nicht lange. bis das erste Kichern zu hören war. Ganz kritisch wurde es. als sich die Tänzerin zu Boden gleiten liess, um allerlei Verrenkungen zu praktizieren. Da wir so weit hinten sassen, sahen wir nunmehr höchstens mal einen Fuss oder eine emporgestreckte Hand. Die Folge davon war ein kollektiver Lachkrampf! Dies führte auch hinter uns – bei der Lehrerschaft – zu einer nicht zu überhörenden Unruhe und zu mahnenden «Pst!» oder «Ruhe da vorne» und zu weiteren Zurechtweisungen. So erduldeten wir den Rest der Darbietung: geschüttelt von unterdrückten Lachanfällen und einen Punkt fixierend (irgendeinen!), ia nicht zum Nachbarn schauend, weil es sonst lachmässig kein Halten mehr gegeben hätte. Irgendwie ging auch diese Stunde vorüber, aber ich muss heute noch grinsen, wenn ich an diese Modern-Dance-Ballett-Vorführung zurückdenke... Christine Hedinger-Mökli, Arbon 175 Jahre Sekundarschule Arbon

Bücherwürmer-Lesefutter



Er erinnere sich noch genau an jene ganz besondere Geruchsmischung von Büchern, die schon durch viele Kinderhände gegangen waren; von Leim, wie er benutzt wird, um Bücher einzubinden, und von abgestandener Luft. Dieser Geruch sei untrennbar mit dem Lieblingsbuch seiner Kindheit verbunden, sagt Dario (Name geändert), ein Geruch, der die Bibliothek der Sekundarschule Rebenstrasse kennzeichnet, an der Hanslörg Willi unterrichtet und in lugendlichen wie Dario die Liebe zu Büchern weckt.

Zu Hause hatte Dario kaum Zugang zu Gedrucktem. Denn seine Eltern waren blutiung aus Italien in die Schweiz eingewandert und konnten weder lesen noch schreiben, «Bei uns gab es keine Bücher», erinnert sich Dario.

Dann empfahl ihm der Lehrer die Jan-Bücher, die ersten Bücher überhaupt, die er las. Heute studiert Dario auf dem zweiten Bildungsweg an einer Pädagogischen Hochschule, um selbst Sekundarlehrer zu werden. Und dort lernte ich als Dozentin Dario auch kennen. Herr Willi war schon mein Sekundarlehrer gewesen, und ich erinnerte mich: Genau so hatte es damals in der Schulbibliothek ge-

Für mich als Bücherwurm war dort

das Paradies gewesen. Einmal pro Woche durften wir in jenem Schlaraffenland drei Bücher ausleihen. Ich frass mich schnell und wahllos durch alle Bücherregale. Konkret kommen mir die vollständige Karl-May-Ausgabe und die Sachbücher zum alten Ägypten in den Sinn. Nofretete und Tutenchamun hatten es mir angetan. Bestimmt aber wäre ich nicht eine so eifrige Leserin gewesen ohne die Gewissheit. dass sich der Lehrer für meine Lektüre interessierte. Denn er schaute an, was meine MitschülerInnen und ich ausliehen, und gab Hinweise auf Lektüre für dieienigen. die unentschlossen waren.

Seit der PISA-Studie und dem mittelprächtigen Abschneiden der Schweiz im Leseverstehen steht die Leseförderung hoch im Kurs. und man weiss inzwischen, dass motivierende Vorbilder und anregende Lektüre die besten Wegbereiter sind, um Lesefertigkeit und Textverständnis zu heben und Kinder und Jugendliche zu lebenslänglichen Lesern, zu ausdauernden Leserinnen und somit zu informierten Mitmenschen zu machen. Herr Willis SchülerInnen haben diese Form von individueller Förderung schon vor 30 Jahren erfahren, als noch keine Erkenntnisse aus PISA vorlagen.

Gisela Bürki (1975-77), Dübendorf





Am letzten Mittwoch, 16. April, konnte Emmi Siegenthaler-Sailer im Pflegeheim Sonnhalden in Arbon ihren 104. Geburtstag feiern. Diese Gelegenheit liess sich auch Stadtammann Martin Klöti nicht entgehen; er hatte sich zum Mittagessen angemeldet und freute sich über die Vitalität der rüstiger 104-Jährigen. Mit dabei war auch Tochter Marianne Keller-Siegenthaler, als Sonnhalden-Verwalter Werner Straub am Nachmittag zu einem musikalischen Geburtstagsfestchen einlud. Sie freute sich zusammen mit ihrer Schwester Ruth Haus, Schwiegersohn Fritz sowie Enkeln und Urenkeln über den hohen Geburtstag von Emmi Siegenthaler. Obwohl ihre Kräfte im letzten lahr nachliessen und sie ein wenig mehr auf fremde Hilfe angewiesen ist, so erstaunt es doch, wie ungebrochen der Lebenswille von Emmi Siegenthaler erhalten geblieben ist. Marianne Keller-Siegenthaler wünscht ihrer Mutter: «Nimm es doch etwas gelassener, wenn nicht mehr alles nach deinen Wünschen gelingt!»



Wir gratulieren der Jubilarin zusammen mit dem Arboner Stadtrat mit einem besonderen «felix der Woche» ganz herzlich zum Wiegenfest und wünschen ihr weiterhin nur das Beste.

1 6 18. April 2008